



Weisungen Qualifikation National Cup Region Ostschweiz

Weisungen National Cup Region Ostschweiz für die Qualifikation 1/32 Final Saison 2024/25

Sollte aufgrund der aktuellen Covid-19-Situation ein normaler Ablauf der Meisterschaft gemäss dem in diesen Weisungen definierten Spielmodus nicht mehr möglich sein, ist ein Wechsel im Meisterschaftsablauf zu einem alternativen Spielmodus möglich. Damit soll sichergestellt werden, dass die Meisterschaft zu Ende gespielt und dass Auf- und Abstiege ermöglicht werden, ohne ein Präjudiz zu kreieren und im Hinblick auf eine faire Behandlung aller teilnehmenden Mannschaften. Die alternativen Spielmodi werden vom Koordinations-Gremium (KG) und von den Delegierten Nachwuchs-, Amateur- und Frauensport bewertet, diskutiert und verabschiedet. Die Delegierten Nachwuchs-, Amateur- und Frauensport und die Ligaleiter sorgen für den korrekten Informationsfluss vor und nach den Entscheiden zwischen den Vereinen, die ihre Liga betreffen, und den zuständigen Gremien.

Grundlage: Spielreglement, Rechtspflegereglement, Regulative, Spielregeln, Weisungen und Statuten der Swiss Ice Hockey Federation

Allgemeines

National Cup

Swiss Ice Hockey führt jährlich seit der Saison 2021/22 und bis auf Widerruf bei den Herren einen Wettbewerb um den National Cup (nachstehend „NC“ genannt) durch. Die Region Ostschweiz hat Anspruch auf mindestens sechs Teams. Die sechs Teams werden in vier Vorrunden nach Cup-System ermittelt.

Liga-Qualifikation der Teams

Für die Teams gilt die zugehörige Liga der Saison 2023/24 für die gesamte Vorqualifikation zum 1/32 Final Saison 2024/25.

Hinweis: Funktionärsausweise wie Trainer-, Schiedsrichter usw. haben für Cup Spiele keine Gültigkeit.

Vorrunden zur Ermittlung der 6 Teams für die 1/32-SIHC-NC 2024/25

1. Vorrunde

Wird nicht gespielt da zu wenig Anmeldungen

2. Vorrunde

Anzahl Mannschaften 51 Teams (aus der 2./3./4. Liga)

Spielpaarungen 25 Paarungen + 1 Freilos aus Topf 2 ermittelt durch Auslosung aus zwei Töpfen:

Topf 1: 36 Mannschaften

Topf 2: 15 Mannschaften 2.Liga + 1 Freilose



Weisungen Qualifikation National Cup Region Ostschweiz

Heimrecht	1. Der unterklassige Klub hat immer Heimrecht 2. Bei Paarungen von zwei Klubs mit der gleichen Ligaqualifikation, hat der Erstgezogene Heimrecht
Schiedsrichter	2-Mann-System (Qualifikation 2. / 3. und 4. Liga)
Datum	11.11.2023- 12.11.2023

3. Vorrunde

Anzahl Mannschaften	48 Teams (25 Sieger plus 1 Freilos plus 8 Lucky Losers der 2. Runde 8 Teams der 1. Liga plus 6 Teams aus der MHL 24 Paarungen ermittelt durch Auslosung aus zwei Töpfen (Topf 1: Sieger der 2. Vorrunde plus 1 Freilos plus 8 Lucky Looser Topf 2: 8 Teams 1. Liga plus 6 Teams MHL
Heimrecht	1. Der unterklassige Klub hat immer Heimrecht 2. Bei Paarungen von zwei Klubs mit der gleichen Ligaqualifikation, hat der Erstgezogene Heimrecht
Schiedsrichter	3-Mann-System (Qualifikation MHL sowie 1. Liga) Bei Spielen unter den Unterklassigen 2- Mann-System (Qualifikation 2. Liga)
Datum	09./10. Dezember 2023

4. Vorrunde

Anzahl Mannschaften	24 Teams (24 Sieger der 3. Vorrunde) 12 Paarungen ermittelt durch Auslosung aus Topf 1
Heimrecht	1. Der unterklassige Klub hat immer Heimrecht 2. Bei Paarungen von zwei Klubs mit der gleichen Ligaqualifikation, hat der Erstgezogene Heimrecht
Schiedsrichter	3-Mann-System (Qualifikation 1. Liga oder MHL)
Datum	03./04. Januar 2024



Weisungen Qualifikation National Cup Region Ostschweiz

5. Vorrunde

Anzahl Mannschaften	12 Teams (12 Sieger der 4. Vorrunde)
Spielpaarungen	6 Paarungen ermittelt durch Auslosung aus einem Topf
Heimrecht	Erstgezogene Heimrecht
Schiedsrichter	3-Mann-System (Qualifikation 1. Liga oder MHL)
Datum	24. / 25. Januar 2024

Kosten/Einnahmen

Der Heimklub übernimmt die Kosten für Platzorganisation, usw. und erhält die Einnahmen aus Ticketing, Inseraten usw.

Schiedsrichterkosten werden wie folgt aufgeteilt in den regionalen Vorrunden

4.Liga-Team, welches ein Team aus der 4.Liga empfängt:
Schiedsrichterkosten zu Lasten des Heimteams.

4.Liga- Team, welches ein Team aus der 3.Liga oder 2.Liga empfängt
Aufteilung der Kosten 50% pro Team

4.Liga- Team welches ein Team aus der 1. Liga oder MHL empfängt:
Aufteilung der Kosten 1/3 für das 4.Liga-Team, 2/3 für das Team der 1.Liga oder der MHL

3.Liga- Team, welches ein Team aus der 3.Liga empfängt:
Schiedsrichterkosten zu Lasten des Heimteams

3.-Liga-Team, welches ein Team aus der 2.Liga empfängt:
Aufteilung der Kosten 50% pro Club

3.Liga Team welches ein Team aus der 1. Liga oder der MHL empfängt:
Aufteilung der Kosten 1/3 für das 3.Liga - Team, 2/3 für das Team der 1.Liga oder der MHL

2.Liga-Team, welches ein Team aus der 2.Liga empfängt:
Schiedsrichterkosten zu Lasten des Heimteams

2.Liga Team welche ein Team aus der 1.Liga oder der MHL empfängt:
Aufteilung der Kosten 1/3 für das 2. Liga Team, 2/3 für das Team der 1. Liga oder der MHL

1.Liga Team, welches ein Team aus der 1.Liga oder MHL empfängt:
Schiedsrichterkosten zu Lasten des Heim Teams

MHL Team welches ein Team aus der MHL empfängt:
Schiedsrichterkosten zu Lasten des Heimteams



Weisungen Qualifikation National Cup Region Ostschweiz

Reglement

Ein NC-Spiel ist in der Systematik und Umsetzung grundsätzlich wie ein Meisterschaftsspiel zu handhaben. Demzufolge gelten sämtliche für Swiss Ice Hockey und des Nachwuchs- und Amateur- und Frauensport (NAFS) gültigen Statuten, Reglemente und Weisungen.

Anspielzeiten

Der späteste Spielbeginn von Montag bis Samstag ist 20:30 Uhr.

Sonn- und Feiertage: Ausnahme und nur mit schriftlichem Einverständnis des Gegners, Spielbeginn spätestens 17:00 Uhr.

Garderoben

Der Garderobebereich und insbesondere der Umziehraum muss frei von jeglichen anderen Teams (z.B. Nachwuchs, Eisläufer) oder Zuschauer sein.

Spielerregistrierung (Art.8, 10, 16)

Bezüglich Registrierung von Spielern gelten die Rahmenbedingungen für Registrierungen und Transfers von Spielern der Swiss Ice Hockey Federation. Klubs, welche Spieler ohne gültige Registrierung an einem Spiel teilnehmen lassen, werden gemäss Rechtspflegereglement geahndet.

Ausländische Spieler sind gemäss dem Reglement Rahmenbedingungen für Registrierungen und Transfers von Spielern, im Art.16 geregelt und zugelassen.

Spielverschiebungen (Art. 44, 45, 46, 47, 48, 135, 136, 138, 139)

Spielverschiebungen müssen am darauf folgenden Tag gespielt werden.

Auf offenen Eisfeldern muss sichergestellt sein, dass die Sonneneinstrahlung kein Team benachteiligt.

Bestätigung des Spielfeldprotestes (Art. 8, 58, 59)

Der Spielfeldprotest ist vom betreffenden Klub unmittelbar nach Spielschluss, d.h. beim Verlassen des Eisfeldes, durch den Captain beim Schiedsrichtern zu bestätigen. Wird dies nicht gemacht, gilt der Spielfeldprotest als nicht bestätigt. Der Schiedsrichter hat dafür zu sorgen, dass der bestätigte Spielfeldprotest auf dem offiziellen Matchblatt festgehalten wird. Auf dem Spielbericht ist explizit festzuhalten: „Spielfeldprotest nicht bestätigt“ oder „Spielfeldprotest bestätigt“. Innert **12** Stunden nach dem Spiel muss der Spielfeldprotest mittels schriftlicher und begründeter Eingabe auf der Geschäftsstelle der Swiss Ice Hockey Federation eingereicht werden.

Sanitätsdienst und besondere Pflichten des veranstaltenden Klub (Art. 6)

Es müssen alle Massnahmen getroffen werden, damit das Spielfeld den Verbandsvorschriften, die in den Statuten, Reglementen, Spielregeln und Regulativen enthalten sind, entspricht.

Bei allen Spielen muss ein Notfalldienst organisiert sein.

Spiele im Freien (Kälte)

Spiele, welche trotz Empfehlungen in der Halle zu spielen, im Freien durchgeführt werden, dürfen bei -18°C und höher (-19°C , -20°C , etc.) nicht angepiffen werden. Sollte ein Spiel zum Beispiel bei -17°C angepiffen werden, wird durchgespielt, egal wie tief die Temperaturen bis Spielende fallen. Die Messung der Temperatur erfolgt bei der Eisbahn (Eismeister) wo gespielt wird. Die Entscheidung wird immer durch die Schiedsrichter gefällt.



Weisungen Qualifikation National Cup Region Ostschweiz

Pausenlänge

Die Pausenlänge bei allen NC-Spielen von Runde 2 - Runde 5 beträgt 15 Minuten

Modus

Die reguläre Spielzeit für alle NC-Spiele beträgt 3 x 20 Minuten = 60 Spielminuten. Die Pausenlänge beträgt analog zum NC-Qualifikation 15 Minuten.

Steht ein Spiel nach 60 Spielminuten unentschieden, so folgt eine Overtime von 5 Minuten, mit je 3 Feldspielern plus Torhüter (bei keinen laufenden Strafen), ohne vorgängige Eisreinigung. Das Team, welches in der Overtime den nächsten Treffer erzielt, geht als Sieger der Partie vom Eis.

Steht ein Spiel nach der Overtime immer noch unentschieden, wird unverzüglich ein Penaltyschiessen mit je 5 auf dem offiziellen Spielbericht aufgeführten Spielern ausgetragen.

Eisreinigung vor dem Penaltyschiessen entfällt

Gegen diese Weisungen kann beim Regionalpräsident Ostschweiz, Roland Flückiger und Director Leagues & Cup Paolo Angeloni innerhalb von 5 Tagen nach Erhalt, Einsprache erhoben werden. Gibt es innerhalb der Frist keine Einsprachen, erlangen die Weisungen ihre Gültigkeit.

Goldach, 24. September 2023

Verantwortlicher National Cup Qualifikation
Region Ostschweiz
Adrian Tschenett